



Voranschlag

Politisches Gemeindegut

2014





Voranschlag 2014 – Verdoppelte Finanzausgleichszahlung frisst höheres Steuervolumen weg



Daniela Mosbacher,
Finanzvorsteherin

Die erneut erwartete Erhöhung des Steuervolumens um Fr. 5,4 Mio., wird von einer um Fr. 7,2 Mio. höheren Finanzausgleichszahlung vernichtet. Gesamthaft rund 20 Steuerprozente, nämlich Fr. 14,4 Mio., landen im Jahr 2014 in der Finanzausgleichskasse des Kantons. Trotzdem sieht der Voranschlag 2014 nur einen kleinen Aufwandüberschuss von effektiven Fr. 412'000.– vor. Zusätzliche Abschreibungen im Steuerhaushalt – wie in den Jahren zuvor – von Fr. 6 Mio. zur Entlastung künftiger Gemeinderechnungen führen zu einem budgetierten Aufwandüberschuss von Fr. 6'412'000.–.

Allgemeines

Der Voranschlag 2014 sieht einen Aufwandüberschuss von Fr. 6'412'000.– vor. Das Budget basiert auf einem Steuerfuss von 90 % bei einem Steuerertrag (100 %) von Fr. 70'500'000.–. Der Gesamtaufwand liegt bei Fr. 197,2 Mio. Aufgrund des zu erwartenden Aufwandüberschusses wird das Eigenkapital Ende Rechnungsjahr 2014 rund Fr. 88,7 Mio. betragen.

Investitionen

Die Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen betragen insgesamt für das Budgetjahr Fr. 26'430'000.– (Vorjahr Fr. 26'367'000.–). Davon entfallen Fr. 11'135'000.– auf die gebührenfinanzierten Bereiche und Fr. 15'295'000.– ins Gemeindegut (steuerrelevant). Bezüglich Mittelflussrechnung resultiert ein Finanzierungsfehlbetrag von Fr. 12'696'000.–.

Laufende Rechnung

Der Gesamtaufwand steigt um 0,7 %. Mehraufwendungen in der Sozialen Wohlfahrt sind mit netto rund Fr. 1,5 Mio. budgetiert. Gebundene Ausgaben in den Bereichen Pflegefinanzierung, Ergänzungsleistungen und KESB-Beiträge sind hier die Ursache. Bei der Bildung fallen Mehraufwendungen von Fr. 1,2 Mio. im Wesentlichen für die Besoldung von mehr Lehrpersonal an.

Einen ausserordentlichen Stellenwert bei den Aufwendungen nimmt aber die noch nie dagewesene Höhe der Finanzausgleichszahlung ein: Allein die nicht direkt zu

beeinflussende Höhe der Steuerkraft Horgens (Durchschnitt der zu versteuernden Einkommenshöhe pro Einwohner) im Vergleich zur durchschnittlichen Steuerkraft im Kanton bestimmt die Höhe dieser Zahlung. Während Horgens Steuerkraft in den letzten Jahren stetig angestiegen ist, verzeichnete der Kanton im Messjahr 2012 sogar einen leichten Rückgang. Eine Ausgleichszahlung von Fr. 14,4 Mio. (Vorjahr Fr. 7,2 Mio.) ist die Folge davon. Horgen steht in der Ressourcenabschöpfung des Kantons auf Platz 9.

Bei den Besoldungen sind 0,2% Teuerung für alle Mitarbeitenden budgetiert. Gute Leistungen werden mit einer Leistungsbewertung lohnwirksam honoriert.

Die gesamten budgetierten Steuereinnahmen 2014 (Fr. 94,2 Mio.) erfahren im Vergleich mit dem Vorjahr eine Erhöhung um rund Fr. 5,4 Mio.

Die ordentlichen Steuern werden sich voraussichtlich erhöhen, da die Neuzuzüger erneut steuerlich an Gewicht zulegen. Es ist ein Mehrertrag von rund Fr. 2,4 Mio. budgetiert, dies führt zu einer Gesamtsumme von Fr. 84,7 Mio. (Steuern Rechnungsjahr ohne Grundstückgewinnsteuern). Die Steuern der juristischen Personen bewegen sich um 28 % (Rechnung 2012: 30 %). Mehrerträge sind auch bei den Steuern Vorjahre und vor allem den Grundstückgewinnsteuern (+ 2,5 Mio.) zu erwarten.

Der Voranschlag 2014 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 6,4 Mio. (inklusive Fr. 6 Mio. ausserordentliche Abschreibungen) ist gemessen am wirtschaftlichen Umfeld und einem aktuellen Eigenkapital von über Fr. 100 Mio. vertretbar. Das durchschnittliche Pro-Kopf-Nettovermögen (2008 bis 2012) von Fr. 840.– und der durchschnittliche Selbstfinanzierungsgrad von 144,5 % würden eine Steuersenkung zulassen. Die Entwicklung des Finanzausgleichs, der Finanzierungsfehlbetrag von über 10 Mio., ein Fremdkapital Ende 2012 von Fr. 143 Mio. zusammen mit den stetig erweiterten Aufgaben in den Bereichen Bildung und Soziales lassen aber eine solche nicht verantworten.

Der Steuerfuss von 90 % soll zugunsten eines auch künftig gesunden Finanzhaushalts beibehalten werden.

Ausblick

Gespräche mit Horgner Unternehmen ergeben auch künftig eine günstige Steuerentwicklung. Überschattet werden diese Prognosen von der beim Bund in der Pipeline liegenden Steuerreform III, welche die Steuereinnahmen von juristischen Personen der Gemeinde künftig etwa halbieren könnte. Bei einem geschätzten Anteil von ca. 30 % würde dies Horgens Steuereinnahmen mittelfristig empfindlich reduzieren.

Zur Vorsicht mahnt auch der Umstand, dass Horgens steigende Steuerkraft das Ertragsvolumen voraussichtlich nicht mehr stetig ansteigen lässt, da dieses durch den Finanzausgleich überproportional abgeschöpft wird. Dem Aufwand ist daher auch in den kommenden Jahren besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Die wachsende Bevölkerung muss auch weiterhin strukturell optimal versorgt werden. Es muss aber klar zwischen den notwendig zu leistenden und den wünschenswerten Aufgaben unterschieden werden. Künftige Investitionen müssen ebenfalls unter diesem Aspekt geprüft werden.

Das aufmerksame Verfolgen der finanziellen Begebenheiten Horgens ist eine Daueraufgabe, damit auf Veränderungen zeitgerecht und zielgerichtet reagiert werden kann. Dank einer jährlichen Kontrolle des Finanzplans und einer regelmässigen Budgetabweichungskontrolle erhält der Gemeinderat ein aktuelles, umfassendes Bild über die finanzielle Lage der Gemeinde und kann wenn nötig rasch und gezielt reagieren.

Aus dem Willen heraus, dass Horgen eine rundum attraktive Gemeinde und auch in Zukunft finanziell gesund bleiben soll, beantragt der Gemeinderat, den Steuerfuss bei 90 % zu belassen.

Daniela Mosbacher
Finanzvorsteherin

Laufende Rechnung (Aufgabenbereiche)	8
Entwicklung Steuerfuss	8
Ertrag und Aufwand 2014	9
Übersicht Voranschlag	10
1. Steuerfuss	10
2. Laufende Rechnung	11
3. Investitionen im Verwaltungsvermögen	11
4. Investitionen im Finanzvermögen	12
5. Veränderungen Kapitalkonto	12
Statistische Kennzahlen	13
Laufende Rechnung (Sachgruppen)	14
Aufwand	14
Ertrag	15
Bau- und Finanzprogramm 2014 – 2018	16
Statistische Jahresinformationen	17
Kurzer Ausblick	18
Gemeindeverwaltung	20

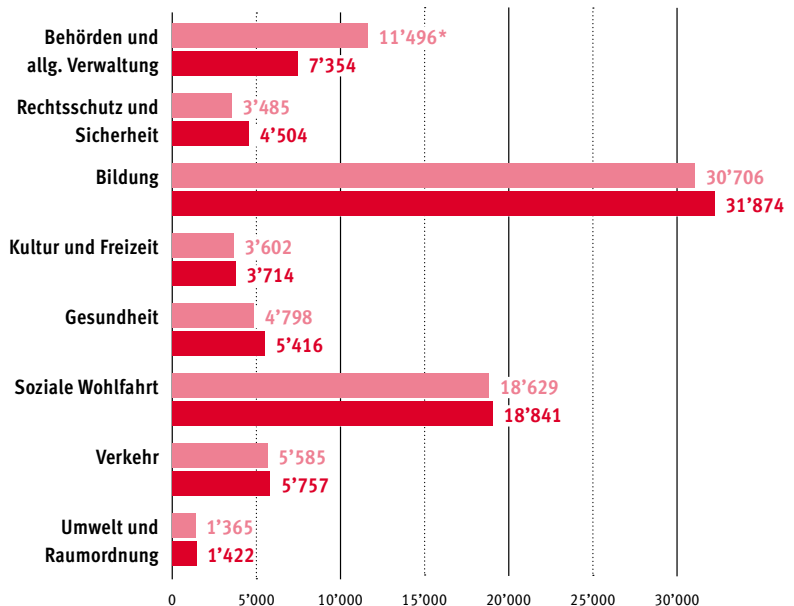
Laufende Rechnung - Zusammenzug nach Aufgabenbereichen

Nettoaufwand pro Funktion/Aufgabe

Vergleich Voranschlag 2013
mit Voranschlag 2014

■ Voranschlag 2013
■ Voranschlag 2014

In Fr. 1'000



*inkl. Pensionskassenbeitrag
von Fr. 4,5 Mio.

Entwicklung Steuerfuss und Steuerertrag

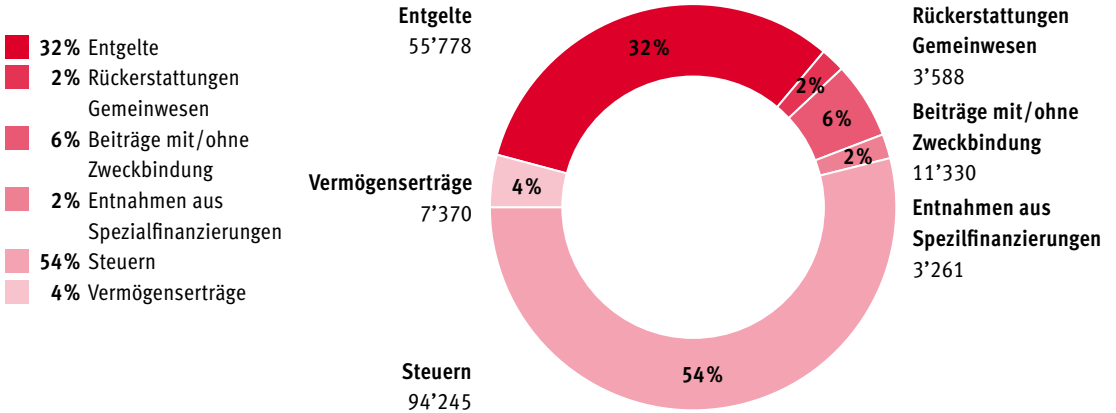
100% Steuerertrag

JAH	BUDGET FR.	RECHNUNG FR.	STEUERFUSS
2004	45'000'000	42'545'983	95%
2005	43'500'000	52'422'020	98%
2006	48'000'000	55'476'478	95%
2007	52'000'000	59'180'385	95%
2008	60'000'000	57'428'699	90%
2009	60'000'000	58'194'059	90%
2010	60'000'000	65'017'251	90%
2011	62'500'000	66'044'571	90%
2012	65'900'000	70'245'966	90%
2013	67'800'000	*61'020'000	90%
2014	70'500'000	*63'450'000	90%

*mit Steuerfuss multipliziert

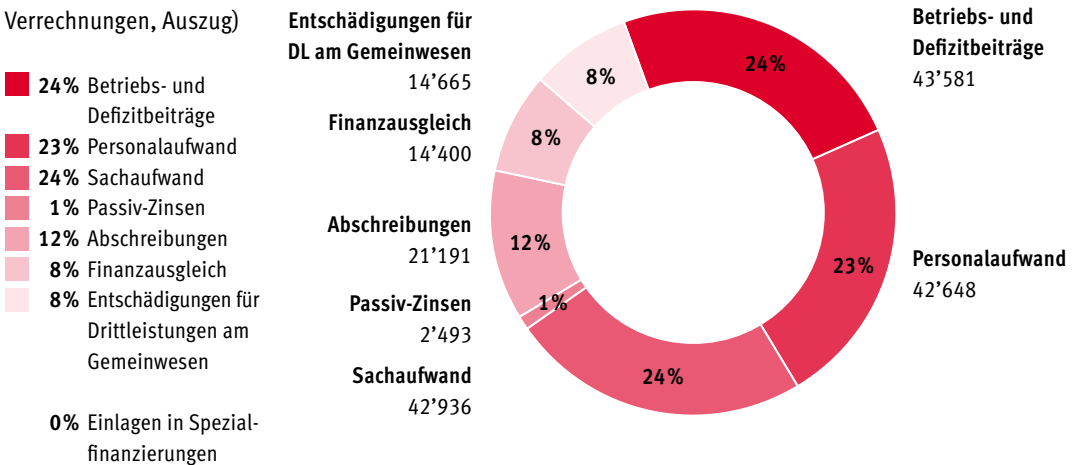
Ertrag 2014

(ohne interne
Verrechnungen, Auszug)



Aufwand 2014

(ohne interne
Verrechnungen, Auszug)



Übersicht

Voranschlag 2013

Voranschlag 2014

AUFWAND	ERTRAG		AUFWAND	ERTRAG
1. Steuerfuss				
a) Zu deckender Aufwandüberschuss				
195'802'500		Aufwand Laufende Rechnung	197'193'500	
	129'002'000	Ertrag LR ohne ordentliche Steuern Budgetjahr		127'331'500
	66'800'500	Zu deckender Aufwandüberschuss		69'862'000
195'802'500	195'802'500		197'193'500	197'193'500
b) Steuerfuss/Steuerertrag				
66'800'500		Zu deckender Aufwandüberschuss (wie oben)	69'862'000	
		Einfacher Gemeindesteuerertrag netto 100 %		
		Fr. 70'500'000.- (Vorjahr (VA) FR. 67'800'000.-)		
	61'020'000	Steuerertrag bei 90% Steuern (Vorjahr 90%)		63'450'000
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung				
		Zunahme Eigenkapital/Abnahme Bilanzfehlbetrag		
	5'780'500	Aufwandüberschuss Laufende Rechnung		6'412'000
		Entnahme aus dem Eigenkapital		
66'800'500	66'800'500		69'862'000	69'862'000
21'203'000		c) Abschreibungen im Aufwand der Laufenden Rechnung		20'746'000
		(Verwaltungsvermögen)		

(VA = Voranschlag)

Rechnung 2012**Voranschlag 2013****Voranschlag 2014**

SOLL	HABEN	SOLL	HABEN		SOLL	HABEN
2. Laufende Rechnung						
183'533'522		195'802'500		Total Aufwand	197'193'500	
	186'667'972		190'022'000	Total Ertrag		190'781'500
			5'780'500	Aufwandüberschuss		6'412'000
3'134'450				Ertragsüberschuss		
186'667'972	186'667'972	195'802'500	195'802'500		197'193'500	197'193'500

3. Investitionen im Verwaltungsvermögen

a) Nettoinvestitionen						
18'166'300		27'542'000		Total Ausgaben	27'705'000	
	9'482'848		1'175'000	Total Einnahmen		1'275'000
	8'683'452		26'367'000	Nettoinvestitionen (VV)		26'430'000
				Einnahmenüberschuss		
18'166'300	18'166'300	27'542'000	27'542'000		27'705'000	27'705'000
b) Finanzierung I						
8'683'452		26'367'000		Nettoinvestitionen	26'430'000	
				Einnahmenüberschuss		
	18'391'062		21'203'000	Abschreibungen Verwaltungsvermögen		20'746'000
		5'780'500		Abschreibung Bilanzfehlbetrag		
	3'134'450		10'944'500	Aufwandüberschuss (LR)	6'412'000	
				Ertragsüberschuss (LR)		
12'842'060				Finanzierungsfehlbetrag I		12'096'000
21'525'512	21'525'512	32'147'500	32'147'500	Finanzierungsüberschuss I		
					32'842'000	32'842'000

(R) = Rechnungsjahr

(VV = Verwaltungsvermögen)

Rechnung 2012**Voranschlag 2013****Voranschlag 2014**

SOLL	HABEN	SOLL	HABEN		SOLL	HABEN
				4. Investitionen im Finanz- vermögen		
				a) Nettoveränderung		
9'914'306		1'090'000		Total Ausgaben	600'000	
	6'713'000			Total Einnahmen		
	3'201'306		1'090'000	Nettoveränderung		600'000
9'914'306	9'914'306	1'090'000	1'090'000		600'000	600'000
				b) Finanzierung II		
3'201'306		1'090'000		Nettoveränderung	600'000	
		10'944'500		Finanzierungsfehlbetrag I	12'096'000	
	12'842'061			Finanzierungsüberschuss I		
			12'034'500	Finanzierungsfehlbetrag II		12'696'000
9'640'755				Finanzierungsüberschuss II		
12'842'061	12'842'061	12'034'500	12'034'500		12'696'000	12'696'000
				5. Veränderungen Kapitalkonto		
	97'750'366		100'884'816	Eigenkapital Beginn (RI)	(voraussichtlich)	95'104'316
				Bilanzfehlbetrag Beginn (RI)		
		5'780'500		Abschreib. Bilanzfehlbetrag		
	3'134'450			Aufwandüberschuss (LR)	6'412'000	
100'884'816		95'104'316	(voraussichtlich)	Ertragsüberschuss (LR)		
				Eigenkapital (RI)	88'692'316	(voraussichtlich)
				Bilanzfehlbetrag Ende (RI)		
100'884'816	100'884'816	100'884'816	100'884'816		95'104'316	95'104'316

(RI = Rechnungsjahr)

(LR = Laufende Rechnung)

Statistische Kennzahlen (Beurteilung Finanzhaushalt)

Kennzahlen

RECHNUNG 2009 IN %	RECHNUNG 2010 IN %	RECHNUNG 2011 IN %	RECHNUNG 2012 IN %	VORANSCHLAG 2013 IN %	VORANSCHLAG 2014 IN %	DURCHSCHNITT 2009–14 IN %
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	-----------------------------	-----------------------------	---------------------------------

RICHTWERTE

GEMÄSS KANTON & PRIVATER
REVISIONSGESELLSCHAFTEN

Zeigt, bis zu welchem Grad neue Investitionen mit eigenen Mitteln finanziert werden können.

Selbstfinanzierungsgrad	71.1	139.1	168.7	253.3	49.7	46.8	121	• ausgezeichnet: > 100% • anzustreben: 80–100% • verantwortbar: 70–80% • führt zu grosser Verschuldung: < 70%
Abschreibungen VV (+/-) Ertrags-/ Aufwandüberschuss (= Cash Flow) Nettoinvestitionen								

Zeigt %-mässigen Anteil des Finanzertrags, der für die Investitionen eingesetzt werden kann.

Selbstfinanzierungsanteil	10.4	15.4	15	12.9	7	6.5	11	• gut: > 20% • mittel: 10–20% • schwach: < 10%
Abschreibungen VV (+/-) Ertrags-/ Aufwandüberschuss (= Cash Flow) Finanzertrag (Gesamtertrag ./ Int.Verr.)								

Zeigt wie stark der Haushalt durch Passivzinsen belastet ist. → Verschuldungstendenz.

Zinsbelastungsanteil	-1.6	-1.2	-1.5	-1.9	-2	-2.1	-2	• gut: < 2% • tragbar: 2–5% • hoch: 6–8% • kaum tragbar: > 8%
Passivzinsen ./ Vermögenserträge Finanzertrag								

Zeigt, wieviel % des Finanzertrags für Zinsen und Abschreibungen verwendet werden müssen.

Ursachen: Hohe Verschuldung oder hoher Abschreibungsbedarf oder beides.

Kapitaldienstanteil	5.4	5.6	5	3.6	4.4	3.8	5	• gut: < 5% • tragbar: 6–15% • hoch: 16–25% • kaum tragbar: > 25%
Passivzinsen + Abschreibungen ./ Vermögenserträge Finanzertrag								

Zeigt die Schuld pro Einwohner d.h. wieviel jeder Einw. zur Begleichung der Horgner Schuld beitragen müsste.

Nettoschuld (pro Einw.*/FR.)	-197	-560	-1'110	-1'791	ca. -460	ca. -500	• gut: < 1'000 Fr. • tragbar: 1'000–2'000 Fr. • hoch: 2'000–3'000 Fr. • kaum tragbar: > 3'000 Fr.
Fremdkapital (inkl. Verr./Spez.fonds)/ Finanzvermögen	18'562*	18'934*	19'068*	19'252*	19'800*	19'900*	
					(Annahme)	(Annahme)	

(VV = Verwaltungsvermögen)

Laufende Rechnung - Zusammenzug nach Arten (Sachgruppen)

Rechnung 2012 Voranschlag 2013

AUFWAND		AUFWAND		KONTO/BEZEICHNUNG
FR.	FR.	FR.	FR.	
				Aufwand
37'212'483		37'967'500		30 Personalaufwand
41'251'583		44'137'500		31 Sachaufwand
2'760'020		2'405'500		32 Passiv-Zinsen
20'337'290		21'841'000		33 Abschreibungen
				34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung (Finanzausgl.)
5'218'297		7'200'000		35 Entschädigung für Dienst- leistungen anderer Gemeinden
14'347'988		14'590'000		36 Betriebs- und Defizitbeiträge
46'222'620		48'638'500		37 Durchl. Beiträge, Neubew. Flieg.
				38 Einlagen in Spezialfinanzierungen
1'067'836		290'500		39 Interne Verrechnungen
15'115'405		18'732'000		
183'533'522		195'802'500		Total Aufwand

Voranschlag 2014

AUFWAND	ABW. AUFWAND
FR.	FR.
42'647'500	4'680'000
42'935'500	-1'202'000
2'493'500	88'000
21'191'000	-650'000
14'400'000	7'200'000
14'665'500	75'500
43'581'000	-5'057'500
70'500	-220'000
15'209'000	-3'523'000
197'193'500	1'391'000

Rechnung 2012 Voranschlag 2013

ERTRAG		ERTRAG		KONTO/BEZEICHNUNG
FR.	FR.	FR.	FR.	
				Ertrag
	91'554'230		88'885'000	40 Steuern
	33'760		32'000	41 Regalien und Konzessionen
	7'146'571		6'910'000	42 Vermögenserträge
	56'203'531		56'387'500	43 Entgelte
	1'594'935		1'645'000	44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung
	2'026'610		1'591'500	45 Rückerstattungen von Gemeinwesen
	12'396'548		11'909'000	46 Beiträge mit Zweckbindung
				47 Durchl. Beiträge, Neubew. Flieg.
	596'382		3'930'000	48 Entnahmen aus Spez. finanz.
	15'115'405		18'732'000	49 Interne Verrechnungen
	186'667'972		190'022'000	Total Ertrag
			5'780'500	Aufwandüberschuss
	3'134'450			Ertragsüberschuss

Voranschlag 2014

ERTRAG	ABW. ERTRAG
FR.	FR.
94'245'000	5'360'000
36'000	4'000
7'334'500	424'500
55'777'500	-610'000
1'617'000	-28'000
3'588'500	1'997'000
9'713'000	-2'196'000
3'261'000	-669'000
15'209'000	-3'523'000
190'781'500	759'500
6'412'000	

Bau- und Finanzprogramm 2014-2018 (Zusammenfassung)

Nettoinvestitionen

IN FR. 1'000.–

PROJEKTE/ANSCHAFFUNGEN/ BAUVORHABEN	TOTAL	2014	2015	2016	2017	2018
80 Verwaltungsliegenschaften	1'125	165	300	0	600	60
101 Raumordnung/Vermessung	110	50	0	0	60	0
110 Polizei	100	0	0	0	0	100
160 Zivilschutz	200	0	200	0	0	0
250 Schulliegenschaften	20'050	2'350	1'900	6'000	6'100	3'700
330 Parkanlagen, Spielplätze	650	150	400	0	0	100
340 Sport	1'610	260	300	200	200	650
570 Altersheim	600	100	500	0	0	0
572 Alterssiedlung Tannenbach	200	0	0	0	0	200
573 Alterssiedlung Baumgärtlihof	3'300	3'150	0	0	0	150
620 Gemeindestrassen	25'045	7'845	5'570	5'950	3'240	2'440
651 Busbetrieb	780	400	0	0	180	200
740 Friedhof	600	0	0	0	600	0
750 Öffentliche Gewässer	2'185	475	700	660	0	350
869 Energie/Klimaschutz	1'750	350	350	350	350	350
Total Gemeindegut	58'305	15'295	10'220	13'160	11'330	8'300
710 Abwasser	9'955	2'575	1'280	1'580	3'440	1'080
711 Kläranlage (ARA)	4'100	1'100	1'000	1'100	700	200
701 Wasserversorgung	11'695	3'115	785	3'295	1'990	2'510
861 Elektrizitätswerk	10'100	2'920	2'470	2'715	1'120	875
862 Gasversorgung	950	395	110	175	265	5
863 Fernwärme	5'130	1'030	2'320	590	1'170	20
Total Werke	27'875	7'460	5'685	6'775	4'545	3'410
Total Werke inkl. Abwasser	41'930	11'135	7'965	9'455	8'685	4'690
Total Verwaltungsvermögen	100'235	26'430	18'185	22'615	20'015	12'990
942 Finanzliegenschaften	5'640	600	2'860	380	750	1'050
GESAMT-INVESTITIONEN	105'875	27'030	21'045	22'995	20'765	14'040

Statistische Jahresinformationen

Fläche

Gesamtfläche	2'113 ha
Wald	49.3%
Landwirtschaft	26.4%
Siedlung	13.8%
Verkehr	8%
Gewässer	1.8%
Unproduktive Fläche	0.7%
Anzahl Motorfahrzeuge 2012	11'936
davon Personenwagen	9'675

	2009	2010	2011	2012
Einwohner				
Einwohnerzahl Gesamt	18'881	19'160	19'400	19'528
Einwohnerzahl nach zivilrechtlichem Wohnsitz	18'562	18'934	19'068	19'252
Männer	9'098	9'277	9'323	9'419
Frauen	9'464	9'657	9'745	9'833
Ausländer	5'251	5'355	5'479	5'595
Zuzüge	1'440	1'702	1'670	1'665
Wegzüge	1'386	1'499	1'565	1'571
Geburten	214	185	207	181
Todesfälle	153	140	159	146
Stimmberechtigte Einwohner	11'277	11'386	11'450	11'531
Eingetragene Auslandschweizer	258	260	270	278

Einwohner nach Konfessionen

römisch-katholisch	5'907	5'899	5'890	5'848
evangelisch-reformiert	6'086	6'046	5'945	5'850
andere Konfessionen / konfessionslos	6'569	6'989	7'233	7'554

Kurzer Ausblick



Am 9. Februar 2014 finden die Gesamterneuerungswahlen der Gemeindebehörden statt. Wir freuen uns auf eine hohe Stimmbeteiligung.



Die Siedlungs- und Wohnassistentin unterstützt die Seniorinnen und Senioren in ihrem Alltag und bei der Schaffung eines Beziehungsumfelds.

Schweizerinnen und Schweizer werfen jährlich rund zwei Millionen Tonnen einwandfreier Lebensmittel weg – knapp die Hälfte davon in privaten Haushalten. Pro Kopf und Tag entspricht dies fast einer ganzen Mahlzeit. Wir alle können mithelfen, um dies zu ändern. Die Gemeinde wird sich deshalb 2014 dem Thema Food Waste annehmen – mit dem Ziel diesen zu reduzieren.



Generationenübergreifendes Wohnen auf dem Stricklerareal: Gewinnerprojekt «himbeer» von neff neumann architekten ag, zürich.



Hier auf der linken Seite der Einsiedlerstrasse (Grenze zu Wädenswil) entsteht bis Juni 2014 die neue Buswendeschleife Aamüli. Dort wird künftig die Buslinie 131 wenden und die Gebiete Arn und Waldhof unter der Woche im 30'-Takt erschliessen.

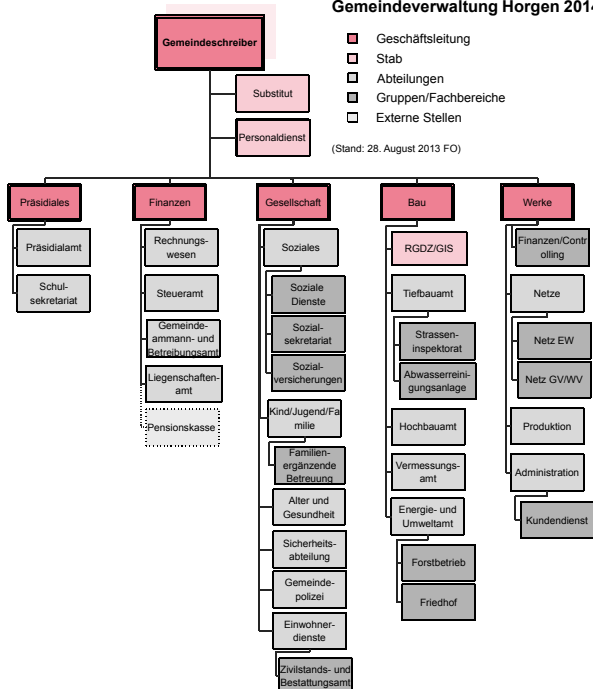


Nach Abschluss der Bauarbeiten soll im Scheller ein weiteres Stück Seeuferweg realisiert werden.



Unter Vorbehalt einer positiven Urnenabstimmung vom 24. November 2013 verbessert sich der Fussgänger-schutz in der Alten Landstrasse.

Organigramm
Gemeindeverwaltung Horgen 2014



Die Umsetzung der teilrevidierten Gemeindeordnung erfolgt durch die neuen Ressorts Bildung und Gesellschaft und die Verwaltungsstruktur wird durch den neuen Geschäftsleitungsbereich Gesellschaft wesentlich verändert.

Die Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30 Uhr	13.30 – 18.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	08.00 – 11.30 Uhr	13.30 – 16.30 Uhr
Freitag	07.30 – 15.00 Uhr	(durchgehend)

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben vom
24. Dezember 2013 bis 2. Januar 2014 geschlossen.

Schulferien Schuljahr 2013/14

Weihnachtsferien	Samstag, 21. Dezember 2013	– Sonntag, 5. Januar 2014
Sportferien	Samstag, 8. Februar 2014	– Sonntag, 23. Februar 2014
Frühlingsferien	Samstag, 17. April 2014	– Sonntag, 4. Mai 2014
Sommerferien	Samstag, 12. Juli 2014	– Sonntag, 17. August 2014
Herbstferien	Samstag, 4. Oktober 2014	– Sonntag, 19. Oktober 2014
Weihnachtsferien	Samstag, 20. Dezember 2014	– Sonntag, 4. Januar 2015

Gemeindespezifische Feiertage

Fasnachtsmontag	10. März 2014
Chilbimontag	23. Juni 2014

Kontaktadresse

Gemeindeverwaltung Horgen
Bahnhofstrasse 10
Postfach, 8810 Horgen

Telefon 044 728 41 11
Fax 044 725 58 30

gemeinde@horgen.ch
www.horgen.ch

Direktwahlen und E-Mail-Adressen

Altersheim Tödistrasse	Tödistrasse 20	044 718 11 00	altersheim@horgen.ch
ARA-Kläranlage	Seegartenstrasse 90	044 725 14 18	klaeranlage@horgen.ch
Bauamt	Bahnhofstrasse 10	044 728 43 11	bauamt@horgen.ch
Baumgärtlihof, Senioren Begegnungszentrum	Baumgärtlistrasse 12	044 725 95 55	baumgaertlihof@horgen.ch
Einwohnerkontrolle	Bahnhofstrasse 10	044 728 44 44	einwohnerkontrolle@horgen.ch
Feuerwehr	Waldeggsstrasse 21	044 728 80 20	polizeiwehramt@horgen.ch
Forstbetrieb Winkel	Horgenberg	044 725 18 33	forstbetrieb@horgen.ch
Friedensrichteramt	Bahnhofstrasse 10	044 728 42 50	friedensrichter@horgen.ch
Friedhofgärtnerei	Kirchstrasse 58	044 725 47 07	friedhof@horgen.ch
Gemeindeammann- und Betreibungsamt	Zugerstrasse 11	044 728 42 44	betreibungsamt@horgen.ch
Gemeindebibliothek	Alte Landstrasse 26	044 725 35 68	bibliothek.horgen@bluewin.ch
Gemeindepolizei	Bahnhofstrasse 10	044 725 50 00	gemeindepolizei@horgen.ch
Gemeindewerke	Seestrasse 335	044 727 92 00	gemeindewerke@horgen.ch
Störungen ausserhalb Bürozeiten:		044 727 92 10	Elektrizität
		044 727 92 11	Gas/Wasser
		044 727 92 12	Fernwärme/Seewasserwerke
Gesundheits-, Energie- und Umweltamt	Bahnhofstrasse 10	044 728 42 91	umweltamt@horgen.ch
Kinderhort Fischenrüti	Erlenstrasse 30	044 725 29 88	hort.fischenrueti@horgen.ch
Kinder- und Jugendpolitik	Zugerstrasse 46	044 718 17 77	info@jugendpolitik-horgen.ch
Kinderkrippe Stockerstrasse	Stockerstrasse 20	043 244 07 81	krippestocker@horgen.ch
KiTa Berghalden	Rainweg 11	044 725 76 10	kita.berghalden@horgen.ch
Koordinationsstelle Familienergänzende Betreuung	Alte Landstrasse 25	044 728 44 20	sozialamt@horgen.ch
Liegenschaften-, Freizeit- und Sportamt	Bahnhofstrasse 10	044 728 41 44	liegenschaftenamt@horgen.ch
Polizei- und Wehramt	Bahnhofstrasse 10	044 728 42 66	polizeiwehramt@horgen.ch
Präsidialamt	Bahnhofstrasse 10	044 728 42 88	praesidialamt@horgen.ch
Rechnungswesen	Bahnhofstrasse 10	044 728 41 22	finanzamt@horgen.ch
Seerettungsdienst (SRD)	Horgen/Thalwil/Oberrieden/Herrliberg Bahnhofstrasse 10	044 728 42 64	polizeiwehramt@horgen.ch
Sozialamt	Alte Landstrasse 25	044 728 42 55	sozialamt@horgen.ch
Soziale Dienste	Alte Landstrasse 25	044 728 44 31	sozialamt@horgen.ch
Sozialsekretariat	Alte Landstrasse 25	044 728 42 57	sozialamt@horgen.ch
Sozialversicherungen (AHV, Zusatzleistungen)	Alte Landstrasse 25	044 728 42 33	ahv-zweigstelle@horgen.ch
Spitex Horgen	Zugerstrasse 35	043 244 26 26	info.spitex@horgen.ch
Steueramt	Bahnhofstrasse 10	044 728 42 22	steueramt@horgen.ch
Strasseninspektorat – Werkhof	Waldeggsstrasse 19	044 725 16 01	strasseninspektorat@horgen.ch
Zivilstandsamt und Bestattungsamt	Bahnhofstrasse 10	044 728 42 99	zivilstandsamt@horgen.ch





Impressum

Herausgeber: ©2013, Gemeindeverwaltung Horgen
Bahnhofstrasse 10, Postfach, 8810 Horgen, www.horgen.ch

Grafik: Gestalterei Klingenberg & Schneider

Auflage: 8'100 Exemplare

Druck: Druckerei Studer AG, Horgen

Papier: 100 % Recycling, FSC-Zertifiziert



Bitte
frankieren

Gemeindeverwaltung Horgen
Bahnhofstrasse 10
Postfach
8810 Horgen

Bestellung

Bitte senden Sie mir kostenlos den detaillierten Kontoauszug des Voranschlags 2014 an untenstehende Adresse.

Sie können den detaillierten Kontoauszug des Voranschlags 2014 auch per Mail bestellen: finanzamt@horgen.ch oder in elektronischer Form von der Website herunterladen: www.horgen.ch

Name

Vorname

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

Bitte in Blockschrift ausfüllen





Energiestadt Horgen
natürlich nachhaltig

www.horgen.ch